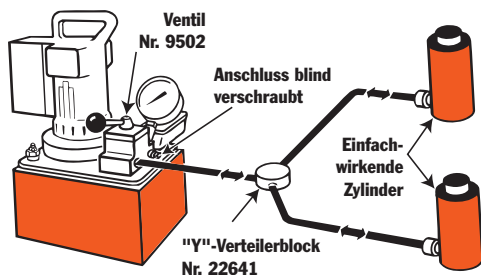
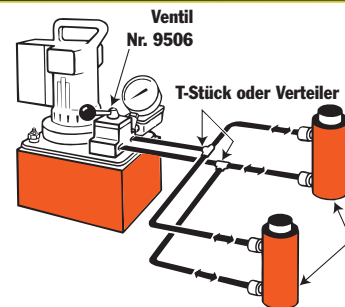


Dies sind nur einige der Grundsysteme, die sich aus den Hydraulikkomponenten von Power Team zusammenstellen lassen. Zahlreiche Anwendungen sind möglich: In Pressen, bei Hebearbeiten oder in Produktions- oder Wartungsanlagen. Die abgebildete Pumpe ist eine typische Elektro-Hydraulikpumpe. Es sind Elektro-, Druckluft- oder Benzinmotor betriebene Pumpen erhältlich.

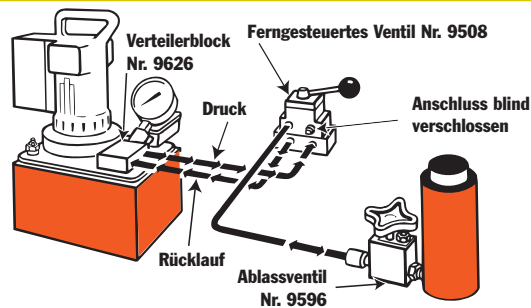
1 Einfachwirkende(r) Zylinder - (im Kreis), Steuerung über ein auf der Pumpe montiertes Ventil.



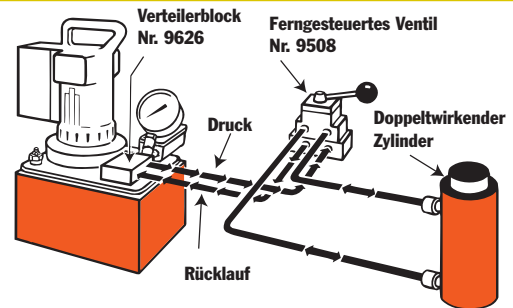
2 Doppeltwirkende(r) Zylinder - (im Kreis), Steuerung über ein auf der Pumpe montiertes Ventil.



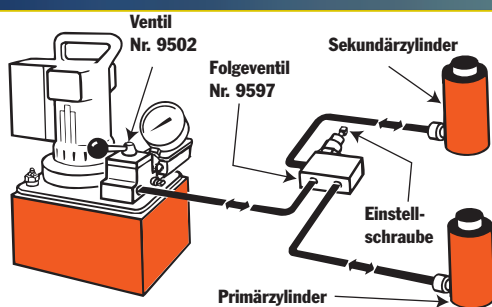
3 Einfachwirkender Zylinder, Steuerung über ferngesteuertes Ventil.



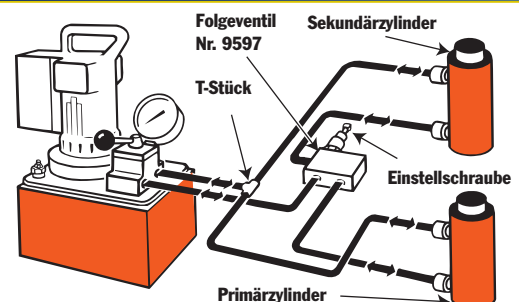
4 Doppeltwirkender Zylinder, Steuerung über ferngesteuertes Ventil.



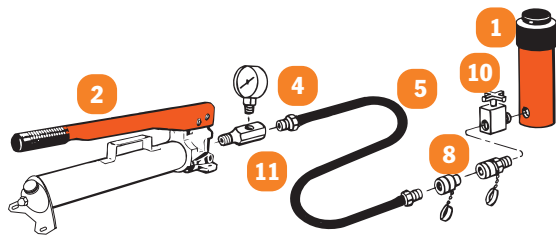
5 Einfachwirkender Zylinder mit Folgeventil für die Steuerung des primären und sekundären Zylinderkreises.



6 Doppeltwirkender Zylinder mit Folgeventil für die Steuerung des primären und sekundären Zylinderkreises.

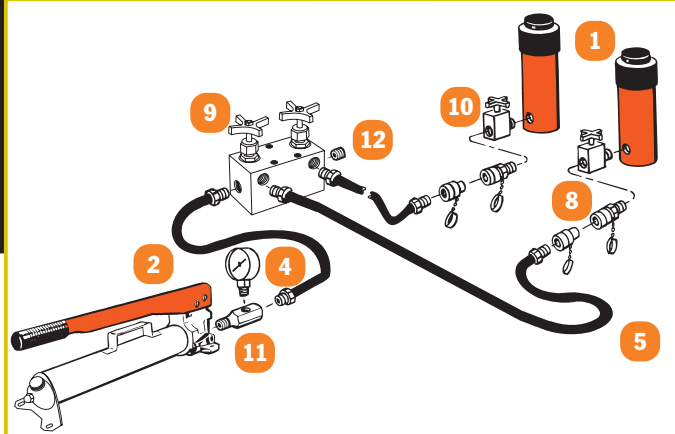


Einfachwirkendes Grundsystem mit Handpumpe, Manometer, Schlauch und einfachwirkendem Zylinder.



- 1 Zylinder – bewirkt hydraulische Kraft.
- 2 Pumpe – Gerät zum Umsetzen von mechanischer in hydraulische Energie.
- 3 Regelventil – steuert die Fließrichtung der Hydraulikflüssigkeit im System.
- 4 Manometer – misst Druck (bar oder PSI - Pounds per Square Inch) und/oder Kraft.
- 5 Schlauch - befördert Hydraulikflüssigkeit.
- 6 Verteiler – ermöglicht die Verteilung der Hydraulikflüssigkeit von einer Quelle zu mehreren Zylindern. (Nr. 9617)
- 7 Dreh-Anschluss – gestattet richtiges Ausrichten von Ventilen bzw. Manometern. Wird verwendet, wenn die zu verbindenden Einheiten nicht gedreht werden können. (Nr. 9675)
- 8 Schnellkupplung – „Schlauchhälfte“- und „Zylinderhälfte“-Kupplungen werden für schnelle Verbindungen und Flüssigkeitsflussunterbrechungen beim Trennen der Kupplungen verwendet. (Nr. 9797 und 9798)
- 9 Absperrventil – Regelt den Fluss der Hydraulikflüssigkeit zum oder vom Zylinder. (Nr. 9642 oder 9644)
- 10 Ablassventil – ermöglicht dosiertes Ablassen des Zylinders und gewährt Sicherheit, wenn längeres Halten der Last erforderlich ist. (Nr. 9596)
- 11 T-Stück für Manometer – ermöglicht den Einbau von Druck-/Belastungsmanometern überall im Hydrauliksystem. (Nr. 9670)
- 12 Rohrstopfen – zur Blindverschraubung nicht genutzter Anschlüsse im System. (Nr. 9687)

Einfachwirkendes Grundsystem mit Handpumpe, Manometer, Schlauch, Absperrventilen, Ablassventilen und Mehrzylinderanlage.



Doppeltwirkendes Grundsystem mit Elektro-Hydraulikpumpe, Absperrventilen, Ablassventilen und doppelwirkender Mehrzylinderanlage.

